



## Entwicklungen im Bereich Flucht

Newsletter vom 28.01.2025<sup>1</sup>

### Asylverfahren

#### Asylerstanträge (kumuliert)

(BAMF / 31.12.25)

	NRW		DEU	
	2024	2023	2024	2023
Januar bis Dezember	45.280	67.174	229.751	329.120
Gesamtes Jahr	45.280	67.174	229.751	329.120
Schutzquote <sup>2</sup>	50,4%	56,1%	44,4%	51,7%

#### TOP 10 Herkunftsländer

(BAMF / 31.12.25)

	Herkunftsland	Schutzquote
01	Syrien	83,0%
02	Afghanistan	74,7%
03	Türkei	9,4%
04	Irak	22,6%
05	Iran	28,4%
06	Somalia	61,8%
07	Guinea	22,8%
08	Aserbaidschan	4,0%
09	Eritrea	76,0%
10	Ungeklärt	52,0%

#### Zugänge Asylsuchender (EASY)

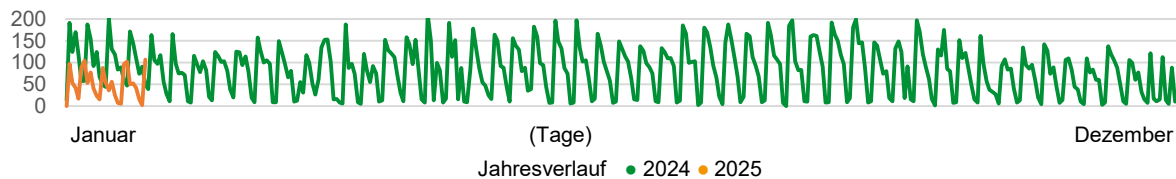
(EASY / 31.12.25)

	2024	2023
Dezember	2.817	3.762
Gesamtes Jahr	42.109	64.711
Prognose <sup>3</sup>	47.500	65.000

#### Zugänge in die Landeserstaufnahmeeinrichtung<sup>4</sup>

(BRA / 28.01.2025)

	Summe	Tagesschnitt
Januar bis 27.01.	1.346	50
Dezember 2024	1.712	55
Januar bis Dezember 2024	30.165	82

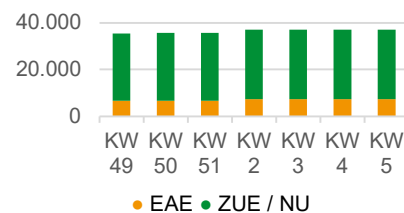


## Kapazitäten in den Landeseinrichtungen

#### Aktive Plätze

(BRA / 28.01.2025)

	Aktive Plätze
Erstaufnahmeeinrichtungen (EAE)	7.320
Zentr. Unterbringungseinrichtungen (ZUE) (einschließlich Notunterkünfte)	29.651
Gesamt	36.971 <sup>5</sup>
Mietvertraglich gesicherte Kapazitäten	41.737

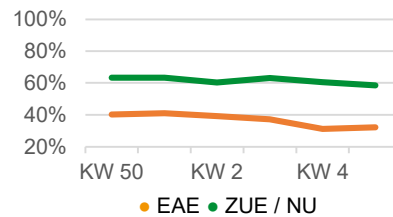




### Auslastung der Landeseinrichtungen

(BRA / Zu Stichtagen, s.u.)

	EAE	ZUE (NU)
KW 50 (10.12.24)	40%	68%
KW 51 (17.12.24)	41%	68%
KW 2 (07.01.25)	39%	65%
KW 3 (14.01.25)	37%	69%
KW 4 (21.01.25)	31%	68%
KW 5 (28.01.25)	32%	65%

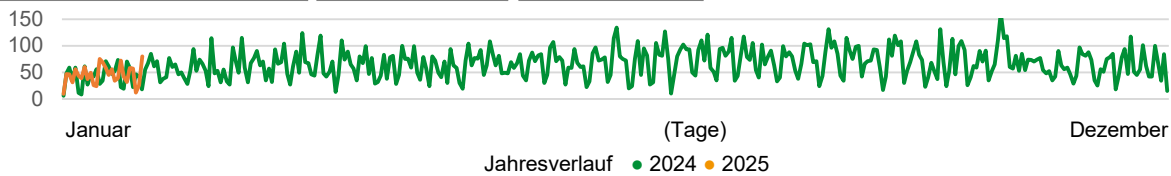


## Aufnahmeverfahren Ukraine

### Zugänge in die Landeserstaufnahmeeinrichtung<sup>4</sup>

(BRA / 28.01.2025)

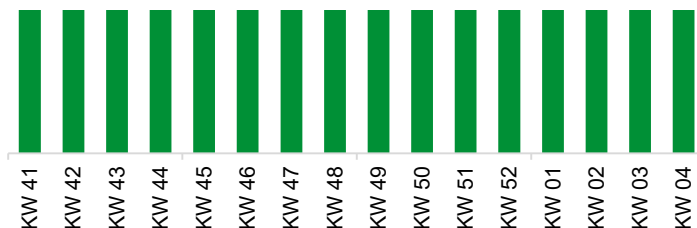
	Summe	Tagesschnitt
Januar bis 27.01.	1.223	45
Dezember 2024	1.967	63
März 2022 bis Oktober	69.638	65



### Aufgenommene Personen seit 24.02.2022<sup>6</sup>

(AZR / 26.01.25)

	Personen
Aufnahme seit 24.02.22	264.164
Steigerung aktuelle KW	505
davon...	
... Drittstaatsangehörige	10.068
... ohne Schutzgesuch	6.297
... unter 18 Jahren	75.996



### Abgangsprognose

	Prognose	Ist-Zuweisung § 50 AsylG i.V.m. § 3 FlüAG	Planung lfd. Monat
Oktober	2.700	1.347	
November	2.600	1.362	
Dezember	2.500	966	
Januar			1.788

Es handelt sich hier um eine rechnerische Prognose unter Betrachtung typischer Zugangsverläufe innerhalb eines Jahres in Relation zu den Aufenthaltsdauern in den Landeseinrichtungen. Auf Grund des aktuell moderaten Zugangsgeschehens sowie dem weiteren Aufbau von Landeskapazitäten können die tatsächlichen Zuweisungen gerade deutlich unter den berechneten Prognosen gehalten werden. D.h. das Landessystem übernimmt aktuell eine hohe Pufferfunktion, sodass die Kommunen wirksam entlastet werden können.

<sup>1)</sup> Für den Zeitraum 01.01.2025 bis 27.01.2025

<sup>2)</sup> Nach Erstanträgen, Quelle: BAMF (EASY)

<sup>3)</sup> Der Bund kommt seiner Verpflichtung zur Prognose der Asylzahlen aus AsylG aktuell nicht nach. Hilfsweise Prognose des MKJFGFI für NRW auf Basis langjähriger Entwicklungen und Veränderungen der letzten Monate. Die Prognose für das Jahr 2024 wurde dem



aktuellen Zugangsgeschehen angepasst. Das Zugangsgeschehen ist hier maßgeblich durch die Verlängerung der Binnengrenzkontrollen bis Jahresende beeinflusst worden und war zum Zeitpunkt der Erstellung der Zugangsprognose noch nicht absehbar. Auch die erhöhten Zugänge in den Herbst-/Wintermonaten sind bisweilen ausgeblieben. Unter der Berücksichtigung der tatsächlichen Zugänge ist eine Anpassung auf 45.000 bis 50.000 Zugänge erforderlich. Zur Vereinfachung der Darstellung wird der Mittelwert von 47.500 Zugängen abgebildet.

- 4) Zahl der Erstantragsteller/Innen bzw. Schutzsuchenden, die in NRW verbleiben, Quelle: Bezirksregierung Arnsberg
- 5) Der Ausbau der Kapazitäten von Landeseinrichtungen unterliegt Schwankungen, z.B. ist der Aufbau ein System, das im Hintergrund ein umfangreiches und permanentes Management erfordert, allein um schon den Bestand zu halten. So fallen auch immer wieder Plätze aus dem System, z. B. weil Mietverträge aufgrund anderer Nutzungsplanungen durch die Kommunen auslaufen. Zudem wurden gerade zu Beginn des Ukraine-Krieges mit Blick auf den hohen Bedarf in kurzer Zeit Einrichtungen mit kurzer Laufzeit geschaffen, deren Wegfall nach Betriebsende ausgeglichen werden muss, was einen Aufwuchs im Saldo erschwert.
- 6) Kumuliert. Quelle: Ausländerzentralregister (Wöchentliche Sonderauswertungen seit Mai 2022)